

Bericht der Kassenprüfung des Studierendenrates der OvGU Magdeburg

Tage der Prüfung: 10.01., 11.01., 19.01. und 20.01.2017

Zeitraum der Prüfung: 25.06.2016 bis 31.12.2016

Kassenprüfer: Felix Mertin, Christian Gundlach

Sprecher für Finanzen: Till Isenhuth

Überprüfte Belege: KA154 bis KA342 (Hauptkonto)
KAGM06 bis KAGM11 (Geldmarktkonto)

Gegenstand der Prüfung:

- Vollständigkeit der Kontoauszüge
- Kassenbuch und Kassenstand der Handkasse
- Überprüfung der Eröffnungsbuchungen zum Jahresanfang
- Überprüfung von Kassensoll- und Kassenistbestand
- Existenz aller Belege im Prüfzeitraum
- Korrektheit Belege bezüglich Wert, Buchungsnummern, Verbuchungsweise, Datumswerte
- Beschluss sämtlicher Ausgaben
- Überprüfung der Rückzahlung von Sozialdarlehen
- Überprüfung Virtueller Konten (Referate)
- Inventarverzeichnis des Studierendenrates

Prüfungsunterlagen:

Die Prüfungsunterlagen bestehen aus folgenden Ausdrucken aus dem Buchungs-System:

- Kontoauszüge der Sparkasse von Haupt- und Geldmarktkonto
- Buchungsjournal StuRa vom 10. Januar 2017
- Haushaltsplan 3. Nachtragshaushalt (1 Seite) vom 22.11.2016
- Finanz- und Beschlussordner

Kassenbestände

	Stand	Soll-Betrag	Ist-Betrag
Handkasse:	10.01.2017	311,77€ (nach Kassenbuch)	311,77€ (nach Zählung)
Hauptkonto: IBAN: DE18 8105 3272 0034 0089 73	30.12.2016	167.866,75€ (nach Journal)	167.866,75€ (nach Kontoauszug)
Geldmarktkonto: IBAN: DE13 8105 3272 0031 0089 50	10.12.2016	25.026,27€ (nach Journal)	25.026,27€ (nach Kontoauszug)
Gesamt ohne Handkasse		192.893,02€	192.893,02€

Die Kontoauszüge vom Hauptkonto sind bis zum 31.12.2016 vollständig vorhanden; Gleiches gilt für die Kontoauszüge des Geldmarktkontos (hier bis 10.12.2016). Der Kassenistbestand stimmt mit dem Sollbetrag laut Kassenbuch überein. Die einzelnen Sollbestände von Haupt- und Geldmarktkonto können aus der Buchungssoftware abgelesen werden.

Die Handkasse wird nach dem Beschluss dieses Protokolls durch Einzahlung des gesamten Bestands auf das Hauptkonto aufgelöst, da auch in 2016 keine Bewegungen stattgefunden haben.

Überprüfung der Eröffnungsbuchungen

Es konnten alle Eröffnungsbuchungen des Haushaltsplans 2016 in der Buchungssoftware nachvollzogen und für korrekt befunden werden.

Überprüfung der Beschlüsse

Alle Ausgaben des Studierendenrates konnten durch Beschlüsse des Studierendenrats auf Sitzungen, per Umlaufbeschluss oder per Sprecherbeschluss belegt werden. Die Ausgaben über die virtuellen Konten wurden von den entsprechenden Referenten bestätigt. Die Mittelverwendung erfolgte ausschließlich im Sinne der Studierendenschaft.

Überprüfte Belege

Die Belege für die Ausgaben der Studierendenschaft sind bis auf die unten aufgeführten Mängel vollständig vorhanden und übersichtlich abgeheftet.

Mängel bei Buchungen des StuRas

Allgemeine Einschätzung

Die Buchführung ist übersichtlich und weist eine grundlegende, nachvollziehbare Struktur auf. Viele Anmerkungen der letzten Kassenprüfung - wie beispielsweise die zusammenfassende Aufstellung von Ausgaben bei Projektabrechnungen - wurden umgesetzt.

Teil 1: Allgemeine Fehler

KA	Gegenstand	Mängel	Erledigt?
KA 121	PA CCM Kulturtage 2016	(1) Quittungen nicht auf A4 abgeheftet & einige Quittungen nicht kopiert, (2) Rechnungsgegenstand einer Quittung bei bestem Willen nicht erkennbar	
KA 123	PA Cricket League 2016	(1) Datum des angesetzten Umrechnungskurses fehlt, (2) Verbleib Schläger (StuRa-Inventar?), (3) Sachbericht ungenügend (Anzahl Teams etc.)	
KA 139	PA Sprachbarriere	(1) Auflage anschließende Info-Veranstaltung erfüllt?!, (2) alle Belege auf kyrillisch nicht überprüfbar, (3) Wechselkurse nicht belegbar	
KA 154	PA Hörsaalslam	Quittungen nicht auffindbar in Buchhaltung	
KA 161	Mitgliedsbeitrag CSD	wiederholt keine Rechnung / Bestätigung Fördermitgliedschaft für die 60€ (halbjährliche) Förderbeitrag vorhanden	
KA 172 ff	Rg Miete Keller WH1	Erneut keine Rechnung vorhanden (wurde bereits mehrmals beanstandet)	
KA 173	PA Imago	Pfand iHv 8,63€ wurde nicht verrechnet	
KA 181	Fahrradaktionstag	Beschluss geht über Kulturprogramm (Honorar für Vortragenden etc.) im Rahmen des Fahrradaktionstages; Rechnung ist jedoch eher Werbemaßnahmen (Flyer etc.) zuzuordnen	
KA 200	Lohn Anne O. Juli 16	130€ mehr überwiesen (450€) als laut Stundenzettel gearbeitet (32h = 320€)	
KA 232	PA Umgeblättert	Projektanträge sind immer sachbezogen, d.h. wie der Artist e.V. die Gelder zwischen Projekten aufteilt interessiert uns nicht. Wir haben umgeblättert mit einer Förderung der Sparkasse iHv 1000€ beschlossen. Eine spätere Kürzung der Sparkassen-Förderung durch Umverteilung auf andere Projekte durch den Artist eV kann nicht zu Lasten des StuRas gehen. Meinungsbild ist daher kritisch zu sehen. Es hätten aus unserer Sicht lediglich 1100€ Förderung gezahlt werden dürfen.	
KA 235	PA DHM Fußball 2016 Vorrunde	(1) eine Quittung nicht kopiert, (2) Gegenstand zweier Quittungen nicht ersichtlich	
KA 243 ff	Preis der Studierendenschaft	Beschluss und genaue Aufschlüsselung auf Beleg fehlt, Umlaufbeschluss liegt nicht ausgedruckt vor	

KA 267	PA DHM Fußball-Zwischenrunde	Projektbericht fehlt	
KA 268	PA Hörsaalkonzert UniBigBand	Projektbericht fehlt	
KA 270	PA Exkursion Siemens	CP Vergabe auf Exkursion?	
KA 272	Uni-Filmteam	Warum wurde HTC one mini angeschafft?	
KA 274	Uni-Filmteam	Warum wurde Wein/Sekt gekauft und unter Bürobedarf verbucht?	
KA 302 KA 339	Semesterbeitrag	Semesterbeiträge mit 0,50€ zu wenig im HHP (Topf Semesterbeiträge WiSe 16/17)	
KA 329	PA Kinderstadt Elberado	(1) Warum Vorauszahlung nach Ende Projekt? (2) Ist es überhaupt eine Vorauszahlung? (3) Frist von 4 Wochen (wenn Vorauszahlung) bzw. max. 3 Monaten deutlich überschritten	
KA 330	PA Upgrade Festival 2016	(1) als Bezug wurde gesamtes Festival genommen und nicht der Bandaustausch. Förderung war jedoch explizit für Bandaustausch beschlossen. (2) Problem Frist siehe KA331	
KA 331	PA Upgrade Festival	Abrechnung erfolgt 5 Monate nach Projekt. Laut A7 und Merkblatt zu A7 muss Abrechnung bis max. 3 Monate nach Projekt erfolgen	
KA 332	PA Indian Winter Clash Cricket Tournament	(1) wie KA123 bezüglich gekauftem Inventar, (2) warum Vorauszahlung, wenn Projekt bereits gelaufen? (3) Wenn Vorauszahlung, dann Frist 4 Wochen zur Abrechnung bereits abgelaufen	

Teil 2: Fehler in der Buchhaltung

KA	Gegenstand	Mängel	Erledigt?
GM 06	Abrechnung Juli	BJ GM06 und GM07 haben gleiche Nummer	
KA 160	Helfende Hände	Beschlussdatum fehlt auf Rechnung	
KA 197	Lohn Anna-Lena	BJ falsche KA, eigentlich KA 198 (laut Auszug)	
KA 203	Fahrtkosten Lukas O.	Grund der Fahrt und Beschlussdatum fehlen auf Beleg im Ordner (sind sonst überall aufgeführt)	
KA 206	Fahrtkosten Madeleine L.	Grund der Fahrt + Beschlussdatum fehlen	
KA 218	Uni-Filmteam SWM	BJ falsche KA, eigentlich KA 217 (laut Auszug)	
KA 247	Uni-Filmteam Adobe CC	VT KA 247 zu KA 248 sowie KA334 zu KA333 ändern (laut Kontoauszug)	
KA 295	Rg Knappschaft 11/16	BJ falsche KA, eigentlich KA 296 (laut Auszug)	
KA 305	Semesterbeitrag FME WiSe 15/16	Kontoauszug Fehler im Buchungstext, WiSe 16/16 eigentlich WiSe 15/16	

* **Roter Text** – bedeutender, schnell zu klärender Mangel

Anmerkungen zu Mängeln der letzten Kassenprüfung (07/2016)

- Interne Beschlüsse liegen immer noch nicht ausgedruckt im jeweiligen Ordner vor.
- Bei den PAs lagen alle Quittungen als Kopie bei.
- Wurden Produkte online gekauft, so lagen die jeweiligen Online Anzeigen weder als PDF beim Beschluss im Wiki-Protokoll noch in ausgedruckter Form vor.

Ergänzende Anmerkungen & Anregungen

- Gerade bei PAs gilt die Frist eine Abrechnung innerhalb von 3 Monaten nach Ende der Veranstaltung vollständig bei uns einzureichen. Dieser vollständige Zugang ist für uns als Kassenprüfer schwer zu prüfen, da die unterschiedlichen Bestandteile (Quittungen, Projektbericht etc.) zu unterschiedlichen Zeiten eingegangen sein können. Hier wäre ein Posteingangsstempel auf dem Dokument sinnvoll.
- Ein großes Lob kann an Anna-Lena für die sehr übersichtlichen Korrekturbögen ausgesprochen werden, auf denen die ausgezahlte Förderung bei Gewinn des Projekts neu berechnet wird. Diese Korrekturzettel sollten jedoch vom Ersteller mit Namen und Unterschrift signiert werden, um bei möglichen Fragen direkt die Person ansprechen zu können. Beispielsweise bei *KA311 PA MadMUN* konnte nicht zugeordnet werden, wer den Zettel erstellt hat.
- Sind Währungsumrechnungen notwendig (z.B. Indian Night) sollte immer auch der Umrechnungskurs mit Datum beifügt werden (z.B. durch Ausdrucken von einer Finanzseite). Dies würde die Nachvollziehbarkeit der Umrechnung untermauern.
- Neu angeschaffte Technik (PC, Monitore etc.) sollte bis zur nächsten Kassenprüfung im Sommer inventiert und mit einem StuRa-Inventaraufkleber versehen werden.
- Ist der Rechnungsgegenstand für den Laien nicht ersichtlich bzw. nicht der Rechnung zu entnehmen (z.B. KA235), dann sollten Rechnungsgegenstand und Verwendungszweck handschriftlich auf der Rechnungskopie notiert werden. Sehr gutes Beispiel war hierzu *KA225 PA ökosoziale Hochschultage*
- Es ist zu klären, wie mit Pfandbeträgen bei PAs und Referaten umgegangen werden soll, die bei einigen Projekten schon einen beträchtlichen Anteil ausmachen. Mögliche Lösungsansätze können das vorherige Rausrechnen aus der PA oder auch die Forderung es bei späteren Einkäufen wieder zu verrechnen (insbesondere für Referate).
- Werden Preisgelder ab einer bestimmten Höhe ausgegeben, so sollte der Erhalt des Geldes vom Preisträger persönlich schriftlich bestätigt werden und diese Bestätigung mit in den entsprechenden Ordner geheftet werden. Beispiel hierzu *KA243-245/253 Preis der Studierendenschaft*
- Wie soll mit Inventar umgegangen werden, das im Rahmen einer Projektförderung angeschafft wurde? Es fällt auf, dass z.B. für das regelmäßige Cricket Clash Turnier (hierzu KA123) öfter Schläger und Bälle angeschafft werden, deren Verbleib unklar ist. Hier werden oft Dinge erneut angeschafft, die eigentlich schon vorhanden sein sollten. (Es gab schon mal eine Diskussion darüber.)

Ergebnis der Prüfung

Die Kassenprüfung bescheinigt hiermit eine korrekte Haushaltsführung. Die aufgeführten Mängel sind jedoch schnellstmöglich zu klären bzw. zu beheben. Der derzeitige Sprecher für Finanzen kann aus unserer Sicht in uneingeschränktem Umfang entlastet werden.

Magdeburg, den 02. Februar 2017

*Felix Mertin
(Kassenprüfer)*

*Christian Gundlach
(Kassenprüfer)*

Zur Kenntnis:

*Till Isenhuth
(Sprecher für Finanzen)*